

## Leitfaden „Berufswahlorientierung für die Sek. I“

<b>Jahrgangsstufe:</b>	<b>10. Klasse, 1. Halbjahr</b>
Themengebiet:	7 - „Elternarbeit – Wie werden die Eltern einbezogen?“
<b>Modul 13:</b>	<b>„Eltern-Info: Hilfe für schwache Schülerinnen und Schüler“</b>
<b>Fach:</b>	<b>Elternabend</b>

### Beschreibung:

In diesem Modul geht es darum, die Eltern über besondere Fördermaßnahmen für Schülerinnen und Schüler, die voraussichtlich keinen (oder keinen guten) Schulabschluss schaffen werden, zu informieren.

### Vorbereitung:

- Die Eltern werden zum regulären Elternabend oder zu einem gesonderten Termin mit dem Thema „Eltern – Info: Besondere Förderungen und Maßnahmen für Jugendliche“ eingeladen.
- Fragen Sie die Eltern per Brief oder über die Schülerinnen und Schüler, welche Themen sie besonders interessieren (Muster: s. Service-Teil).
- Laden Sie entsprechend der Interessen der Eltern Referenten der Jugendhilfe, der Bildungsberatung, der Agentur für Arbeit oder andere Experten ein.
- Bitten Sie die Referenten entsprechendes Info-Material für die Eltern mitzubringen.
- Nutzen Sie vorhandene Netzwerke, die Kontakte zu Eltern pflegen: Das EQUAL-Projekt „Interkulturelle Elternarbeit“ oder Vereine und Verbände ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger sollten bei der Vorbereitung und Durchführung einbezogen werden:
  - Z.B. können Kontakte zu ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger genutzt werden, um die Eltern zu motivieren, zum Elternabend zu kommen.
  - Auch können mit Hilfe des Projekts Dolmetscherdienste organisiert werden.
  - Die Vereine und Verbände ausländischer Mitbürgerinnen und Mitbürger können u.U. auch bei der Suche nach Praktikums- und Ausbildungsplätzen behilflich sein.
- Die Eltern, deren Kinder in der Berufswahl noch unsicher sind und die voraussichtlich keinen Schulabschluss oder keinen guten Abschluss schaffen werden, sollten gezielt angesprochen werden.

## Durchführung:

- Ablauf des Elternabends:
  - Begrüßung der Eltern
  - Vorstellung der Referenten
  - Die Referenten halten ihre Vorträge.
  - Die Eltern können anschließend Fragen stellen.
  - Bei Bedarf können individuelle Termine vereinbart werden.
  - Lassen Sie eine Anwesenheitsliste herumgehen, damit sie für die Nachbereitung wissen, welche Eltern anwesend waren und welche nicht.
  
- Hilfen und Maßnahmen, über die die Eltern informiert werden können, sind z.B.:
  - **Nachhilfe:** kann bei dem einen Schüler oder der anderen Schülerin auch in der 10. Klasse noch hilfreich sein. In Köln und Umgebung gibt es Nachhilfeeinrichtungen, die vom TÜV zertifiziert wurden:  
  
<http://www.studienkreis-koeln.de/kontakt/index.htm>
  
  - **Nachholen von Schulabschlüssen:**  
In folgenden Einrichtungen in Köln kann man Schulabschlüsse nachholen:  
  
Abendrealschule  
<http://www.ars-koeln.de/>  
  
Tages- und Abendschule Köln (TAS)  
<http://www.tas-koeln.de/>  
  
Abendgymnasium  
<http://www.abendgymnasium-koeln.de/>  
  
Köln Kolleg  
<http://www.koeln-kolleg.de/>
  
  - **Angebote der Jugendberatungsstelle für Arbeits- und Berufsfragen des Jugendamtes der Stadt Köln:**
    - **Die Jugendberatungsstelle:**  
Die Jugendberatungsstelle unterstützt junge Menschen dabei, ihr Berufsziel zu finden und ihr Leben individuell zu planen. In intensiven Gesprächen und Bildungsveranstaltungen werden schulische und berufliche Perspektiven entwickelt.
  
    - **„Maßnahmenkatalog“ der Jugendberufshilfe:**  
Spezielle Beratungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten für Jugendliche bietet das Amt für Kinder, Jugend und Familie, Abt. Jugendförderung, mit seinem „Maßnahmenkatalog“ der Jugendberufshilfe an. Das Ange-

bot reicht von "Beratungsstellen im Übergang von der Schule in den Beruf" bis zum "Nachholen von Schulabschlüssen". Jugendlichen soll damit der Übergang von der Schule in den Beruf erleichtert oder erst ermöglicht werden.

- **Kölner Jugendwerkstätten:**  
Um die Integration in Gesellschaft und Arbeitsmarkt zu erleichtern, werden sozialbenachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen mit dem Angebot der Jugendwerkstätten gefördert. Sie integrieren junge Menschen, die am Rande oder außerhalb der Regelsysteme stehen und im System nur schwer zurecht kommen oder sogar scheitern. Im Übergangskorridor von Schule und Beruf verortet, nehmen sie eine Brückenfunktion ein. Sie vermitteln zwischen Schule und Arbeitswelt, so in die Berufsvorbereitung, Ausbildung oder Beschäftigungsprogramme. Sie sind auf Übergänge spezialisiert und gestalten Übergänge.
- **Besondere Angebote der Agentur für Arbeit für die Berufswahl, die Vermittlung von Ausbildungsstellen und besonderen Maßnahmen**  
Hier kann der Berufsberater oder die Berufsberaterin der Schule entsprechend informieren.

### Nachbereitung:

- Nach einiger Zeit kann über die Schülerinnen und Schüler nachgefragt werden, ob bestimmte Schritte eingeleitet wurden oder verabredete Treffen statt gefunden haben oder ob weitere Maßnahmen ergriffen wurden. Die Abfrage kann auch schriftlich erfolgen und als Evaluation für die Planung weiterer Elternabende hilfreich sein (s. Service-Teil).

### Service-Teil:

- **Ansprechpartner/innen für das Projekt „Interkulturelle Elternarbeit“ sind:**

#### **Vingster Treff**

Würzburger Str. 11a  
51103 Köln

Tel. 0221 / 875485

Fax: 0221 / 879135

E-Mail: [elternarbeit@soziales-koeln.de](mailto:elternarbeit@soziales-koeln.de)

#### **Deutsch-Türkischer Verein Köln**

Florenzer St. 20  
50675 Köln

Tel. 0221 / 707162

Fax: 0221 / 2979871

<http://www.dtvk.de>

E-Mail: [DTVKoeln@t-online.de](mailto:DTVKoeln@t-online.de)

▪ **Folgende Einrichtungen helfen Ihnen bei der Suche nach Referenten:**

- **Stadt Köln, Zentrum für Schülerförderung und Schulpsychologie**  
Frau Adam-Bott oder Frau Linke

Tel. 0221- 221- 29 28 2 oder 0221 – 221 – 29 28 5

E-Mail: [bildungsberatung@stadt-koeln.de](mailto:bildungsberatung@stadt-koeln.de)

- **Stadt Köln, Amt für Kinder, Jugend und Familie**  
Jugendberatungsstelle für Arbeits- und Berufsfragen  
Hansaring 84-86  
50670 Köln  
Tel. 0221 – 221 - 295 44 / - 45 / - 46  
Fax: 0221 - 221 – 29521

E-Mail: [jbst@netcologne.de](mailto:jbst@netcologne.de)

- **Agentur für Arbeit**

- Berufsberatung in der Geschäftsstelle Luxemburger Straße  
Agentur für Arbeit Köln  
Ausbildungsmarktpartner  
50606 Köln  
Tel. 0221 - 9429-2600  
Fax: 0221 - 9429-3101  
E-Mail: [Koeln.Ausbildungsvermittlung@arbeitsagentur.de](mailto:Koeln.Ausbildungsvermittlung@arbeitsagentur.de)

- Berufsberatung in der Geschäftsstelle Mülheim  
Genovevastraße 26  
Team 642  
51065 Köln  
Tel. 0221 - 45559 - 651 oder – 652  
Fax: 0221 - 45559 – 699  
E-Mail: [Koeln.Team642@arbeitsagentur.de](mailto:Koeln.Team642@arbeitsagentur.de)

- Berufsberatung in der Geschäftsstelle Porz  
Glasstr. 35  
51143 Köln  
Tel. 02203 - 9538 – 55  
Fax: 02203 - 9538 – 59  
E-Mail: [Koeln.Team262@arbeitsagentur.de](mailto:Koeln.Team262@arbeitsagentur.de)

▪ **Folgende weitere Internet-Adressen können für Eltern interessant sein:**

[http://www.was-werden.de/eb\\_4/](http://www.was-werden.de/eb_4/)

<http://www.einstieg.com/eltern/>

## Muster: Elternbrief

Köln, den \_\_\_\_\_

Liebe Eltern der Klasse \_\_\_\_\_,

hiermit laden wir Sie herzlich zum Elternabend mit dem Thema:

„Eltern – Info: Besondere Förderungen und Maßnahmen für Jugendliche“

am:

um:

in:

ein.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie bestimmte Aspekte dieses Themas besonders interessieren, z.B.

- Nachhilfe
- Nachholen von Schulabschlüssen
- Angebote der Jugendberatungsstelle
- Angebote der Agentur für Arbeit
- Sonstiges

Wir werden dann gerne entsprechend Ihren Interessen Referenten zum Thema einladen.

Bitte melden Sie sich bis zum \_\_\_\_\_ mit untenstehendem Abschnitt an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrer/in

\_\_\_\_\_  
Schulleitung

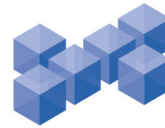
---

Bitte geben Sie diesen Abschnitt ausgefüllt im Sekretariat ab:

- Nein, leider kann ich / können wir nicht teilnehmen.
- Ja, ich / wir werde/n an dem Elternabend teilnehmen.
- Ich habe Interesse an folgendem Thema: \_\_\_\_\_

Köln, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift



**Muster: Evaluation Eltern-Info: Hilfe für schwache Schüler (1/2)**

Köln, den \_\_\_\_\_

Liebe Eltern der Klasse \_\_\_\_\_,

am \_\_\_\_\_ haben Sie am Elternabend zum Thema

„Eltern – Info: Besondere Förderungen und Maßnahmen für Jugendliche“

teilgenommen.

Bitte teilen Sie uns auf beigefügtem Antwortbogen mit, wie Ihnen dieser Elternabend gefallen hat.

Sie helfen uns damit, solche Veranstaltungen künftig noch besser vorzubereiten.

Vielen Dank im voraus.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Klassenlehrer/in

\_\_\_\_\_  
Schulleitung



**Muster: Evaluation Eltern-Info: Hilfe für schwache Schüler (2/2)**

Antwort bitte senden an:

Name der Schule  
Anschrift der Schule

Köln, den \_\_\_\_\_

**Bitte kreuzen Sie an, welche Aussagen auf Sie zutreffen:**

- Ich habe wichtige und neue Informationen erhalten.
- Ich habe einige neue Informationen erhalten.
- Ich habe keine neuen Informationen erhalten.

- Folgende Referenten waren sehr hilfreich:

\_\_\_\_\_

- Folgende Referenten waren hilfreich:

\_\_\_\_\_

- Folgende Referenten waren wenig bis gar nicht hilfreich:

\_\_\_\_\_

**Ich habe folgende Informationen vermisst:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Wenn so eine Veranstaltung noch einmal stattfindet, dann sollten folgende Themen bzw. Aspekte berücksichtigt werden:**

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Vielen Dank für Ihre Mühe!